

Kleine Sünden / Swing & Sweet

ANNETTE POSTEL & Trio Tirantes

Chanson küsst Swing

Nun ist Swing dran! Neben eigenen Texten auf Oper, Tango und 20er-Jahre-Schlager hat Annette Postel schon immer Swing und Jazz neu betextet. Nun gibt es ein ganzes Programm mit dem großartigen Trio Tirantes.

Annette Postel, vielfach ausgepreiste Musikkabarettistin und Chanteuse, schreibt eigene Texte auf ihre Lieblingsmelodien, sei es auf Klassik (als Operncomedianne sang sie u.a. auf dem Eröffnungsfest der Salzburger Festspiele, auf den Ruhrfestspielen, den Moselfestwochen, dem Rheingaumusikfestival, den Mozartwochen u.v.m.), auf Tango oder 20erJahre-Ohrwürmern. Nun hat sie sich dem Swing und Jazz zugewandt. Zusammen mit dem Trio Tirantes begibt sie sich auf die Spuren der klassischen Jazzkomponisten Gershwin, Porter, Berlin etc. Mit eigenen, frechen, deutschen Texten.

Die 4 hochkarätigen Musiker versprechen „erstklassischen Swing“, Jazzballaden, Bossa und gute Laune.

www.annette-postel.com

www.triotirantes.com

Xiaoyin Feng (Bass), **Marco Dalbon** (Schlagzeug) und **Johannes Willig** (Klavier) bilden seit 2017 das „**Trio Tirantes**“. Namentlich dazu verpflichtet, bei jedem Auftritt Hosenträger anzulegen, frönen die drei Musiker neben ihrer Tätigkeit in und mit der Badischen Staatskapelle Karlsruhe der Leidenschaft für Jazzmusik aller Art.

Xiaoyin, ausgebildet in Karlsruhe und Freiburg, greift dabei gerne auch zum E-Bass; ein Instrument, welches bei seinen Einsätzen als Mitglied der Jungen Deutschen Philharmonie oder als stellvertretender Solo-Kontrabassist der Badischen Staatskapelle seit 2009 ein Schattendasein führt.

Marco, in Italien geboren und dort sowie in Mannheim ausgebildet, hat während seiner Tätigkeit am Saarländischen Staatstheater, am Nationaltheater Mannheim oder in der Arena di Verona ein offensichtliches Defizit an lateinamerikanischen Rhythmen erlitten, weshalb der Solo-Schlagzeuger der Badischen Staatskapelle (seit 2016/2017) unablässig versucht, seine Trio Kollegen dafür zu begeistern.

Der gebürtige Freiburger **Johannes**, in Wien zum Dirigenten ausgebildet und seit 2011 Taktstock schwingendes Ensemblemitglied des Badischen Staatstheaters, erinnert sich gerne, dass ihm außer zwei Armen auch noch zehn Finger zur freien musikalischen Verfügung stehen.